

Produktname: CA IV Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab07766**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	35kDa

Antigen-Informationen

Genname	CA4
Alternative Namen	CA4; Carbonic anhydrase 4; Carbonate dehydratase IV; Carbonic anhydrase IV; CA-IV
Gen-ID	762.0
SwissProt ID	P22748
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, das aus der internen Region des menschlichen CA IV gewonnen wurde.

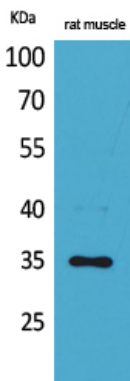
Hintergrund

Carboanhydrasen (CAs) bilden eine große Familie von Zink-Metalloenzymen, die die reversible Hydratisierung von Kohlendioxid katalysieren. Sie sind an einer Vielzahl biologischer Prozesse beteiligt, darunter Atmung, Kalzifizierung, Säure-Basen-Haushalt, Knochenresorption und die Bildung von Kammerwasser, Liquor, Speichel und Magensäure. Ihre Gewebeverteilung und subzelluläre Lokalisation sind sehr vielfältig. Dieses Gen kodiert ein Glycosylphosphatidylinositol-verankertes Membranisozzym, das auf der luminalen Oberfläche von Lungenkapillaren (und bestimmten anderen Kapillaren) sowie proximalen Nierentubuli exprimiert wird. Seine genaue Funktion ist unbekannt; es könnte jedoch eine Rolle bei erblichen renalen Störungen des Bicarbonattransports spielen. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], katalytische Aktivität: $\text{H}_2\text{CO}_3 = \text{CO}_2 + \text{H}_2\text{O}$, Cofaktor: Zink, Erkrankung: Defekte im CA4-Gen sind die Ursache der Retinitis pigmentosa Typ 17 (RP17) [MIM:600852]. RP führt zur Degeneration der retinalen Photorezeptorzellen. Betroffene leiden typischerweise unter Nachtblindheit und einem Verlust des mittleren peripheren Gesichtsfelds. Im Verlauf der Erkrankung verlieren sie auch das ferne periphere Gesichtsfeld und schließlich das zentrale Sehvermögen. RP17 wird autosomal-dominant vererbt., Enzymregulation: Gehemmt durch Acetazolamid., Funktion: Reversible Hydratisierung von Kohlendioxid. Kann die Natrium/Bicarbonat-Transporteraktivität von SLC4A4 stimulieren. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der alpha-Carboanhydrasen. Untereinheit: Interagiert mit SLC4A4. Gewebespezifität: Wird im Endothel der Choriokapillaris im Auge exprimiert (auf Proteinebene).

Forschungsbereich

Stickstoffstoffwechsel;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Rattenmuskelzellen mit dem polyklonalen Antikörper CA IV. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.